

REVAFLOOR 162 – 2K-Epoxy Haft- und Imprägniergrundierung

BESCHREIBUNG

Produkttyp	Lösemittelfreie 2K-Universalhaftgrundierung auf Epoxidharzbasis
Einsatzgebiet	REVAFLOOR 162 wird vorzugsweise als Grundierung und Haftvermittler unter den verschiedensten Epoxid- und Polyurethan-Systemen bei der Beschichtung von Beton und vielen anderen Untergründen eingesetzt. REVAFLOOR 162 ist auch geeignet zum kraftschlüssigen Verharzen von Rissen in Beton und Zement-Estrichen. REVAFLOOR 162 ist nicht vergilbungsfrei und daher als Deckbelag nur bedingt geeignet. Durch Zugabe feuergetrockneter Quarzsande entstehen je nach Sieblinie des Zuschlags aus REVAFLOOR 162 selbstverlaufende Mörtelbeläge, Kratzspachtel, Füllmörtel für Fehlstellen und Kunstharzestriche.

Eigenschaften	Haftung auf mattfeuchten Untergründen, Haftung auch auf glatten, nichtsaugenden Untergründen, gute Penetrier- und Benetzungsfähigkeit, leichte Verarbeitbarkeit, hohe Füllbarkeit, sehr hohe Druckfestigkeit, vielseitig einsetzbar, feuchtigkeitssperrend, höhere Unempfindlichkeit bei Fröhwasserbelastung, auf Fliesen und Altbeschichtungen einsetzbar.
----------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Lieferform	Transparent
- Farbton	Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxydharze prinzipiell nicht dauerhaft farbstabil.

- Härter	REVAFLOOR Härter 58.162.099 = Komponente B
----------	--------------------------------------------

- Gebindegrößen	5 kg	10 kg	30 kg
Komp:A	3,5kg	7kg	21kg
Komp:B	1,5kg	3kg	9kg

TECHNISCHE DATEN

Festkörpergehalt incl. Härter	ca. 99,5 %
Dichte	ca. 1,12 g/cm ³
Lieferviskosität bei 20°C	Stammkomponente A: 600 mPas Härterkomponente B: 1100 mPas
Druckfestigkeit	ca. 100 – 110 N/mm ²
Shore-D-Härte	83

Biegezugfestigkeit	73 N/m ²
E-Modul	ca. 2800 N/mm ²
Glasübergangstemperatur	ca. 65 °C
Materialverbrauch	ca. 0,2 – 0,5 kg / m ²

für Feuchtigkeitssperre	Die praktische Ergiebigkeit ist infolge von Verlusten, bedingt durch Applikationsart und Arbeitsbedingungen, immer geringer. mindestens 400 gr. / m ² , kann mit feinem feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut werden (ca. 1 kg für 10 m ²).
--------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Mischungsverhältnis	Komp. A : 7 Gew.-Teile Komp. B: 3 Gew.-Teile
----------------------------	-------------------------------------------------

Lagerfähigkeit	In original verschlossenen Gebinden, unbeschädigt, kühl und trocken gelagert, beträgt die Haltbarkeit mindestens 12 Monate. Die Gebinde sind vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
-----------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

VERARBEITUNG

Beschaffenheit des Untergrundes

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig und fest sein. Der Untergrund darf mattfeucht sein. (Mind. Güte des Untergrundes: B 25 oder ZE 30). Die Oberfläche muss frei von losen Teilen und Trennmitteln sein, sowie gegen aufsteigende Feuchtigkeit geschützt sein. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten. Vgl. BEB Arbeitsblatt KH-0/4.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten, Zementschlemmen, abmahnde oder absandende Partien und Verschmutzungen aller Art müssen mit geeigneten Mitteln entfernt werden. Geeignete Verfahren sind u.a. Kugelstrahlen, Fräsen und Schleifen.

Mischanweisung

REVAFLOOR 162 wird vordosiert im richtigen Mengenverhältnis geliefert: Komponente B ist vollständig in die Komponente A zu entleeren. Beide Komponenten sind mittels eines langsam (ca. 300 – 400 UpM) laufenden elektrischen Rührwerkes homogen zu vermischen; hierbei ist das Einrühren von Luft zu vermeiden. Danach in ein sauberes Gefäß umfüllen und erneut durchrühren.

Verarbeitungszeit

ca. 30 Minuten (bei 1 kg und 23°C)

Verarbeitungstemperaturen

Mindest- und Maximaltemperaturen

Untergrundtemperatur:	+12°C bis +30°C
Jedoch mindestens über dem Taupunkt:	+ 3°C
Optimale Materialtemperatur:	+15°C bis 25°C

Hohe und niedrige Temperaturen des Untergrundes, der Umgebung verändern die chemische Reaktion, beschleunigen oder verzögern die Topfzeiten, Aushärtung sowie Überarbeitungszeiten und beeinflussen ggf. die Viskosität und damit den Verbrauch/m² der Beschichtungen.

Applikation

Verarbeitung, je nach Anwendung (gefüllt oder ungefüllt), mit Gummiwischer, kurzflorigem Farbroller, Spachtel, Zahnschachtel oder Glättkelle. Bei mehrschichtiger Applikation wird zur verbesserten Haftung mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut. Vor der Montage weiterer Schichten muss REVAFLOOR 162 klebefrei ausreagiert sein.

Nicht ausreichend eingebetteter Quarzsand mittels kehren und saugen vollständig entfernen. Bei mehrlagigen Systemen ist eine einwandfreie Zwischenschichtenhaftung (ohne Abstreuerung) bei Fortsetzung der Arbeiten innerhalb 24 h gegeben; längere Stillstandzeiten bedingen entweder die Montage eines Haftvermittlers oder ein sorgfältiges Anschleifen der vorhandener Beschichtung.

Bei jeder Arbeitsunterbrechung müssen alle Arbeitsgeräte sofort mit REVAFLOOR Reiniger 110.580 gründlich gereinigt werden, erhärtetes Produkt lässt sich nur schwerlich von den Werkzeugen entfernen.

Der direkte Kontakt mit Wasser an der Oberfläche innerhalb 24 h kann zu einer Weißverfärbung (Carbamatbildung) führen, verhindert die Verbindung zur nächsten Schicht des Beschichtungsaufbaues, und muss ggf. entfernt werden.

Aushärtung

	+ 15 °C	+23 °C
Überarbeitungszeit	12 –30 h	5 –24 h
Aushärtungszeit	7 d	5 d
Shore D Härte nach 24 h	ca. 70	ca. 75

SONSTIGE HINWEISE

Bei Anwendung dieses Produktes beachten Sie bitte die Angaben in dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt, die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften (Gefahrstoffverordnung) und die Vorschriften der Berufsgenossenschaft.

Die Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Ebenso führen unsere Mitarbeiter nur eine unverbindliche Beratertätigkeit aus. Käufer und Anwender haben daher eigenverantwortlich die Eignung unserer Produkte für die an Sie gestellten Anforderungen und die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien unter den jeweils herrschenden Bedingungen selbst abzuschätzen.